

## „Sag mal, warum rauchst du eigentlich?“

### Argumente und Gegenargumente in der einfachen Argumentation

Das Rauchen und seine Folgen für den einzelnen und die Gesellschaft ist ein immer wieder sehr kontrovers diskutiertes Thema. Da gibt es natürlich ganz unterschiedliche Meinungen, und oft stehen sich Raucher und ihre Gegner unversöhnlich gegenüber. So lassen sich einfache Argumentationen Für und Wider das Rauchen formulieren.

Hier geht es einmal darum zu erkennen, welche Argumente für das Rauchen welchen Argumenten gegen das Rauchen gegenüberstehen können. Manchmal hilft es auch schon, sich einmal Gedanken darüber zu machen, aus welchen Gründen man zur Zigarette greift.



Gert Egle/www.teachsam.de – nach einer Idee von Gabriela Masciadri,  
lizenziert unter CC-BY-SA 4.0 International license

#### Arbeitsanregungen:

1. Stellen Sie fest, wer in Ihrer Klasse / Ihrem Kurs Raucher oder Nichtraucher ist.
2. Stellen Sie Argumente für und gegen das Rauchen zusammen:
  - Ich rauche, weil...
  - Ich rauche nicht, weil ...
3. Tauschen Sie die Argumente aus und überlegen Sie, welche Argumente ein unmittelbares Gegenargument gefunden haben.
4. Funktionieren Sie das jeweilige Argument zu einer These um und suchen sie ein dafür geeignetes Argument.

**Beispiel:** Ich rauche nicht, weil Rauchen gesundheitsschädlich ist. – Rauchen ist gesundheitsschädlich, weil ....